

Am Buckhoff_Emsdetten

WGEMS

Volksbank Münsterland Nord eG

Schnippe bau+projekt GmbH

behet bondzio lin architekten

feldhaus architekten

**Gemeinsames Ziel einer koordinierten
Entwicklung des Areals `Am Buckhoff`**

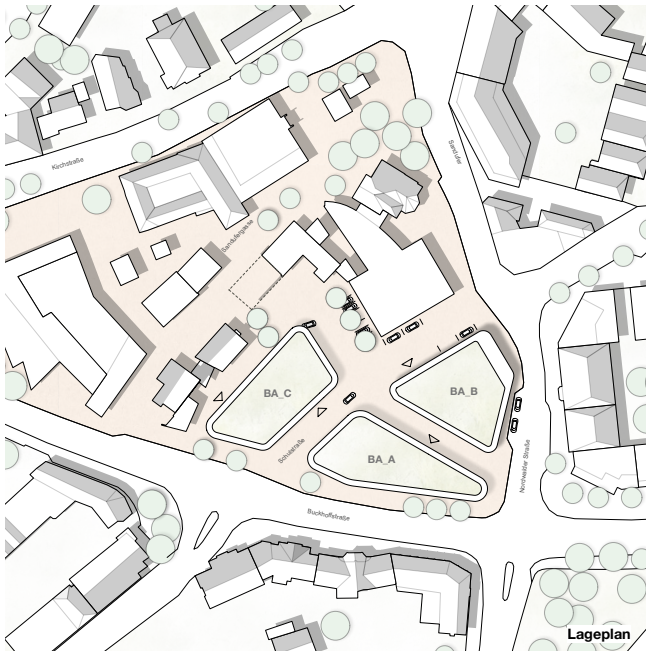
Nutzung von Synergien:

Städtebau / öffentlicher Raum / Freiraumgestaltung

Gestaltung Architektur

Erschließung / Mobilität / ruhender Verkehr

Energiekonzept / Nachhaltigkeit



Städtebauliche Einfügung

Höhenentwicklung
(Beispiele aus der Umgebung)



Nordwalder Straße / Mühlenstraße

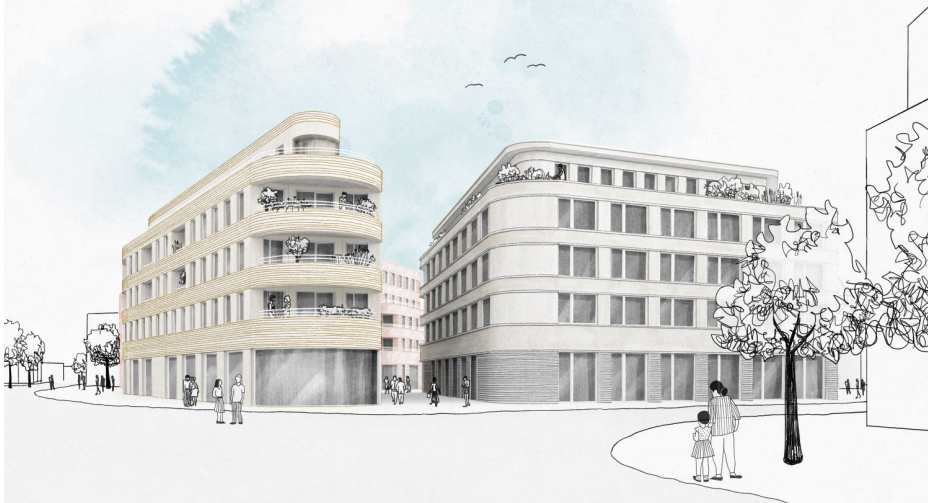
Bebauung Döring Kreisel



Lageplan



Zentrale Platzfläche



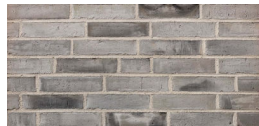
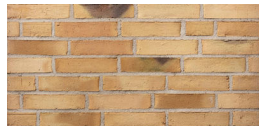






Architektonische Gestaltung

Fassaden, Proportion, Material



Erläuterung

Zur Entwicklung des Areals zwischen Buckhoffstraße, Sandufergasse und Nordwalder Straße in Emsdetten haben sich die WGEMS, die Volksbank Münsterland Nord, sowie die Schnippe bau+projekt GmbH zusammen geschlossen. Die drei ortsansässigen Projektpartner bringen dazu jeweils eigene Grundstücksanteile ein.

Zukünftig sollen drei neue Baukörper das Areal um die Schulstraße ergänzen. Einige der heute dort existierenden ein- bis zweigeschossigen Gebäude sollen der nachhaltigen, zukunftsfähigen Bebauung weichen.

Die neue Entwicklung greift die existierende Wegestruktur der Umgebung auf und erweitert sie um einen zentralen, platzartigen, öffentlichen Freiraum. Durch Sperrung der Schulstraße von Seiten der Buckhoffstraße für den PKW-Verkehr, soll im Inneren des neuen Quartiers eine verkehrsberuhigte Freifläche mit hoher Aufenthaltsqualität entstehen.

Die beteiligten Architekturbüros *feldhaus architekten* aus Ibbenbüren, und *bebet bondzion lin architekten* aus Münster versprechen sich von der gemeinsamen Entwicklung Synergieeffekte in den Bereichen des Städtebaus, und der Freiraumgestaltung, des Verkehrs- und Mobilitätskonzeptes, sowie bei der Entwicklung eines nachhaltigen Energiekonzeptes. Auch die Nutzungen der drei Baukörper, vor allem in den offen und transparent gestalteten Erdgeschosszonen, werden aufeinander abgestimmt sein. Geplant ist insgesamt ein Mix aus Dienstleistungen, Praxen, Büro Nutzungen und Wohnen, sowie Service-Wohnen für Senioren. Die bereits heute in der Umgebung verortete Pflegedienstleistungen soll in der Neuentwicklung sinnvoll ergänzt, und so dem steigenden Bedarf angepasst werden.

Architektonisch fügen sich die Gebäude mit ihren Ziegelfassaden harmonisch in die Umgebung der Emsdettener Innenstadt ein, bilden dabei durch ihre moderne, zeitgemäße Gestaltung gleichzeitig eine eigenständige Identität und individuelle Adressen aus.

Die Investoren stellen ihr Projekt am 03.02.2022 im Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Wohnen vor und hoffen auf die Unterstützung der Ausschussmitglieder. Sollte sich die erhoffte positive Resonanz auf Seiten der Politik einstellen, könnte die konkrete Umsetzung zeitnah starten.

WGEMS eG
Schnippe bau+projekt GmbH
Volksbank Münsterland Nord eG

